

# Ministerin auf Schulbesuch

Ursula von der Leyen sieht sich in Garlstedter Kaserne um / Kita für die Sprösslinge der Lehrgangsteilnehmer

VON PETER VON DÖLLEN

**Osterholz-Scharmbeck.** Wie es denn in der Türkei gewesen sei, will ein Reporter von der Verteidigungsministerin wissen. Einen kurzen Moment scheint Ursula von der Leyen (CDU) überrascht. Heute ist sie in der Logistikschule in Garlstedt zu Gast, die außenpolitisch pikante Reise zum Nato-Stützpunkt Incirlik steht noch aus. „Da müssen Sie mich später fragen, wenn ich wieder zurück bin“, antwortet sie lächelnd.

Eher schon passen am gestrigen Mittwoch die Fragen nach Personalbeschaffung und Wehrpflicht. 7000 neue Stellen sollen wohl bei der Bundeswehr geschaffen werden, war zu hören. Damit soll die Bundeswehr in die personelle Lage versetzt werden, ihre aktuellen Aufgaben erfüllen zu können. Doch

**„Wir müssen machen, was moderne Arbeitgeber machen müssen.“**

Ursula von der Leyen, Verteidigungsministerin

die nötigen Soldaten dafür müssen erst noch gefunden werden. Mit der Logistikschule der Bundeswehr hat die Verteidigungsministerin eine Vorzeigeeinheit zur Hand. Sie hat nicht nur eine Kindertagesstätte zu bieten, in der Kinder von Lehrgangsteilnehmern betreut werden. Die Ministerin hat auch den Eindruck gewonnen, die Soldaten werden in der Logistikschule auch gut umsorgt.

Mehr noch: Die Kaserne wird gerade renoviert, um aktuellen Standards bieten zu können. Das betrifft nicht nur die Wohnqualität. Auch moderne Büros und Lehrräume sollen entstehen. „Wir werden hier noch 60 Millionen Euro investieren. Dieser Standort ist zukunftsfähig“, sagt von der Leyen. Davon ist sie offenbar nicht erst seit dem Besuch überzeugt.

Der Besuch in der Logistikschule der Bundeswehr im Ortsteil Garlstedt von Osterholz-Scharmbeck ist der Auftakt einer Sommerreise, bei der von der Leyen bis zum 18. August insgesamt 15 deutsche Bundeswehrstandorte besuchen will. Überpünktlich um kurz vor 9 Uhr rollt die schwarze Dienstlimousine auf das Gelände der Lucius-D.-Clay-Kaserne, wo die Ministerin von Schulkommandeur Winfried Zimmer und einigen Lokalpolitikern begrüßt wird.

Viel Zeit bleibt nicht. Für 13.45 Uhr ist schon der nächste Besuch beim Panzergrenadierbataillon 33 in der Wilhelmstein-Kaserne in Neustadt am Rübenberge geplant. Entsprechend straff ist das Besichtigungsprogramm gehalten. Von einem Medientross begleitet, lässt sich von der Leyen einige Ausbildungsplätze und -orte zeigen.

Wegen der Ferienzeiten halten sich allerdings nicht allzu viele Lehrgangsteilnehmer in der Kaserne auf. Wo es geht, spricht von der Leyen ein paar Worte mit den Soldaten. Sie will sich einen persönlichen Eindruck verschaffen und wissen, wo der Schuh drückt. An Daten und Fakten aus der Einrichtung ist die Chefin der Truppe ebenso interessiert.

„Hier wird eine professionelle Ausbildung gemacht“, urteilt sie hernach beim kurzen Pressegespräch. Dies sei wichtig und unerlässlich für alle Einsätze der Bundeswehr. Logistikern sorgten dafür, dass von der kleinsten Schraube über die Verpflegung bis hin



Michaela Gerling (links) erläutert Ursula von der Leyen das Konzept des Kinderhortes. Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen besuchte gestern die Logistikschule der Bundeswehr in Garlstedt.

FOTO: PETER VON DÖLLEN

zum großen Gerät alles benötigte Material rechtzeitig und sicher an die Orte komme, wo es gebraucht wird – auch im Ausland.

In Mali beispielsweise auch bei hoher Hitze über eine kilometerlange Schotterpiste. Von der Leyen: „Das ist eine große Herausforderung.“ Die Logistikschule wurde 2006 in Dienst gestellt und beschäftigt nach Bundeswehrrangabgaben mehr als 2200 Soldaten und zivile Mitarbeiter. Sie bildet nicht nur logistisches und kraffahrtechnisches Personal aus, sondern ist unter anderem auch für die Einsatzvorbereitung der logistischen Kräfte verantwortlich.

Übers Jahr verteilt werden in der Bundeswehr-Schule rund 200 unterschiedliche Lehrgänge angeboten. „Im Durchschnitt werden mehr als 11 000 Soldaten ausgebildet“, bemerkt von der Leyen. Dazu machten rund 17 000 Soldaten in Garlstedt den Führerschein.

Etwas länger widmet sich von der Leyen an diesem Tag der Kindertagesstätte der Logistikschule. Dort betreuen Michaela Gerling und Yvonne Voss Kinder der Lehrgangsteilnehmer, die sich damit tagsüber ganz in Ruhe ihrer Ausbildung widmen können. Von der Leyen trifft fünf Kinder an, mit denen sie sich ein wenig beschäftigt. „Ich finde es richtig toll hier“, erzählt der kleine Shayne. Die Zusammensetzung der Gruppen wechselt naturgemäß ständig, berichten die

Tagesmütter. Probleme gebe es damit aber keine. „Die Kinder kennen das nicht anders“, erklärt Gerling.

Die Kinderbetreuung ist einer der Mosaiksteine, mit denen die Verteidigungsministerin den Wettbewerb um Fachpersonal für die Bundeswehr erfolgreich gestalten will. Laut Ministerium gab es zum 31. März dieses Jahres insgesamt 166 818 Berufs- und Zeitsoldaten. Im Januar waren es noch 167 896. Die aktuell 170 000 Planstellen sind damit also längst nicht alle besetzt – Tendenz sinkend.

Von der Leyen räumt in Garlstedt ein: Seit dem Wegfall der Wehrpflicht stehe die Bundeswehr in der Konkurrenz etwa auch zu gewerblichen Abreitgebern. Das aber finde

sie gut: Dadurch sei die Bundeswehr gezwungen, sich in diesem Punkt neu auszurichten. „Wir müssen machen, was moderne Arbeitgeber machen müssen, um gutes Personal zu bekommen“, sagt sie.

Dazu gehöre neben guten Arbeitsbedingungen auch eine gute Ausbildung der Spezialisten. Vieles davon sei an der Logistikschule zu finden. Zudem biete die Bundeswehr in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Ausbildungen an, die auch später im Zivilleben anerkannt würden.

Nach einem kurzen Statement und drei Fragen war der Schulbesuch der Ministerin dann auch schon beendet. Das diplomatische Ringen um ihren Besuch der Militärbasis in der Türkei ging unterdessen weiter.

## Fit im Umgang mit Geld

Neue Bankkauffleute in der Volksbank

VON IRIS MESSERSCHMIDT

**Osterholz-Scharmbeck.** Eine kleine Feierstunde mit Glückwünschen von Wilfried Guttmann, Vorstandsmitglied der Volksbank, Personalleiter Marco Feindt und Ausbildungsleiterin Anita Ross gab es gerade für Nachwuchskräfte des Instituts. Ihre dreijährige Ausbildungszeit zur Bankkauffrau beziehungsweise zum Bankkaufmann haben nämlich Christoph von Glahn, Johanna Grabau, Moritz von Putlitz, Sabrina Rust sowie Miguel Stäckler und Silja Wiesen mit Erfolg beendet.

Bankkauffrau Mareike Wichels legte bereits im Januar die Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) ab. Sie hat schon einen festen Arbeitsplatz in der Jugendberatung der Bank vorzuweisen. „Zu Beginn der Ausbildung haben wir uns viel Abwechslung gewünscht“, so Mareike Wichels. Durch das Ausbildungskonzept sei dieser Wunsch umgesetzt worden.

Die jungen Banker loben darüber hinaus das gute Betriebsklima im Osterholzer Unternehmen. Neben der weiteren Arbeit in der Volksbank streben einige nun ein Studium, einen Auslandsaufenthalt oder auch eine weitere Ausbildung an.

## Frau fährt Radfahrer um

**Osterholz-Scharmbeck.** Leichte Verletzungen erlitt am späten Dienstagnachmittag, gegen 17 Uhr, ein 38-jähriger Radfahrer, der auf der Bremer Straße von einer abbiegenden Autofahrerin umgefahren wurde. Die 45-jährige Frau am Steuer wollte von der Jacob-Freierichs-Straße (Stadthalle) nach rechts in die Bremer Straße einbiegen und übersah nach Angaben der Polizei den von rechts kommenden Radler. In Folge des Zusammenstoßes stürzte der Radler und verletzte sich. Er musste mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gefahren werden.

LAU

## Julia Döhle gewinnt 5000 Euro

**Osterholz-Scharmbeck.** Der langersehnte Wunsch, eine Kreuzfahrtreise zum Nordcap zu unternehmen, ist für Julia Döhle aus Osterholz-Scharmbeck ein Stück näher gerückt. Sie hat nämlich in der Juni-Monatsauslosung des Lotteriesparens der Kreissparkasse Osterholz gewonnen. Nach zwei Jahrzehnten, in denen Julia Döhle monatlich zehn Lose sparte und kleineren Gewinnen, gab es nun 5000 Euro. Mit der Nachricht überraschte sie jetzt ihr Kundenbetreuer Sebastian Kolbe aus der Geschäftsstelle an der Ritterhuder Straße.

MES



Ursula von der Leyen beobachtete bei ihrem gestrigen Besuch in der Bundeswehrschule auch die Ausbildung der Logistiker.

FOTO: PETER VON DÖLLEN

## Eiche am Markt beschädigt

**Osterholz-Scharmbeck.** Die mehr als 100 Jahre alte Kaiser-Wilhelm-Eiche auf dem Marktplatz der Kreisstadt ist kürzlich erheblich beschädigt worden. Ein Beteiligter hat sich bereits bei der Stadt gemeldet. Unklar ist, ob das Fahrzeug den stark belaubten und dicken Ast abgefahren hat, oder ob dieser auf den Lieferwagen gestürzt ist. Der abgebrochene Ast landete auf dem Pflaster. Durch den Astbruch ist am Stamm des Baumes eine große Wunde entstanden. Die Stadt prüft nun, ob durch den Astbruch die Vitalität und Standsicherheit des Baumes beeinträchtigt ist. Zeugen des Vorfalls werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 047 91/1 70 bei der Stadtverwaltung zu melden.

MKL

## Radler flüchtet ohne Rad: Zeugen gesucht

**Osterholz-Scharmbeck.** In Osterholz-Scharmbeck hat es am Dienstag einen kuriosen Unfall gegeben. Nachdem zwei entgegenkommende Fahrradfahrer gegen 8.30 Uhr in Höhe der Tankstelle an der Schwanevörder Straße in einen Unfall verwickelt waren, hat der eine sein Rad am Unfallort zurückgelassen und ist zu Fuß geflüchtet. Wie ein Polizeisprecher gestern mitteilte, war eine 32-jährige Radfahrerin dem direkt auf sie zufahrenden Radler ruckartig ausgewichen. Dabei kam sie zu Fall und erlitt leichte Verletzungen. Die Polizei stellte das Rad des Flüchtlings sicher und hat Ermittlungen aufgenommen. Die Ermittler suchen Zeugen. Hinweise werden unter Telefon 047 91/30 70 entgegengenommen.

MKL

# MEYERHOFF

**aktuell!**

**Polstergarnitur „Lounge“**, Kunststoffgeflecht in basalt grau, Aluminiumgestell pulverbeschichtet, inkl. Sitz- und Rückenkissen in grau, Bezug aus 100% Polyester

~~899,-~~ **1299,-** Abholpreis

**Sofa 3-sitzig**, B/H/T ca. 246x65x87 cm 577697

**Sofa 2-sitzig**, B/H/T ca. 174x65x87 cm 577696

~~899,-~~ **649,-** Abholpreis

**Couchtisch**, mit Klarglasplatte, L/B/H ca. 120x60x40 cm 508360

~~379,-~~ **379,-** Abholpreis

**Sessel**, 100% Polyester, B/H/T ca. 86x65x78 cm 577694

~~499,-~~ **349,-** Abholpreis

**Tisch**, matt, blau, B/H/T ca. 60/72/60 cm. 577639

~~69,95~~ **49,95** Abholpreis

**Stapelsessel**, matt, blau 577635

~~54,95~~ **39,95** Abholpreis

**MEYERHOFF GARTENMÖBEL WELT** Relaxing Gardens

Möbelhaus Käthe Meyerhoff GmbH  
Hördorfer Weg 33-37  
27711 Osterholz-Scharmbeck

Mo - Fr: 10 - 19 Uhr  
Sa: 10 - 18 Uhr  
[www.moebel-meyerhoff.de](http://www.moebel-meyerhoff.de)